

SV Königshofen

Saison 2009/10

## Landesliga Odenwald

### Nachholspiel

Mittwoch, den 02.06.10

**SV Königshofen – TSV Buchen (2:0) 2:2**

#### **Aufstellung SVK:**

Heinrich – Ulshöfer, C. Müller, Spang – H. Günther,  
D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Tunc

**Auswechslungen:** Freudenberger für Heinrich (51.), Tucker für Tunc  
(69.), Schmitt für Spang (76.)

**In Reserve:** -

**Gelb/Rot:** -

**Rot:** -

#### **Aufstellung TSV Buchen:**

Baier, Kasprzyk, Gramlich, Garic, Müller, J. Wolf, Schneider, Reimann, Wilczek, Bekmann, M. Wolf

**Tore:** 1:0 (29.) Arias, 2:0 (34., FE) Arias, 2:1 (49.), 2:2 (63.)

**Schiedsrichter:** Ettner (Walldorf)

**Zuschauer:** 145

#### **Spielbericht:**

Die Zuschauer sahen zum Saisonabschluss eine äußerst flotte Partie. Zunächst war Buchen klar spielbestimmend und ließ den Ball sauber durch die eigenen Reihen laufen. Chancen gab es hüben wie drüben, dennoch dauerte es bis zur 29. Minute, ehe der Ball zum ersten mal im Netz zappelte: Arias nutzte clever ein Missverständnis in der TSV-Abwehr zur Gastgeber-Führung. Kurz darauf wurde Arias im Strafraum von den Beinen geholt und der Torjäger verwandelte den Elfmeter sicher zum 2:0. Nach dem Wechsel nahm der Gast sofort wieder das Heft in die Hand und drängte die Einheimischen in die deren Hälfte. Eine herrliche Direktabnahme von Beckmann brachte für die Buchener den Anschlusstreffer. Der selbe Spieler sorgte mit einem trockenen Schuss von der Strafraumgrenze nach gut einer Stunde für den verdienten Ausgleich. Ab diesem Zeitpunkt durften sich die Fans beider Lager über einen offenen Schlagabtausch freuen. Buchen wollte unbedingt den Sieg und die Messestädter verlegten sich aufs Kontern. Volkert, Wöppel und Arias hatten für den SV den Siegtreffer auf dem Fuß, doch letztlich blieb es bei der gerechten Punkteteilung.

## **34. Spieltag**

Samstag, den 29.05.10

<b>TSV Oberwittstadt - SV Königshofen</b>	<b>(1:0) 2:0</b>
---	------------------

### **Aufstellung SVK:**

Heinrich – D. Wöppel, Ulshöfer, Schmitt – H. Günther,  
Frank, Tiefenbach, Burkard, Volkert – Arias, Tunc

**Auswechslungen:** C. Müller für H. Günther (60.), J. Wöppel für Burkard (70.), Spang für Ulshöfer (80.)

**In Reserve:** -

**Gelb/Rot:** -

**Rot:** -

### **Aufstellung TSV Oberwittstadt:**

Hügel, Pappenscheller, Galm, Meister, Müller Ch. Schledorn, Kolbeck, Arnold (68. Heckmann), Walz (80. J. Friedlein), Kerec, Essig

**Tore:** 1:0 (15.), 2:0 (48.)

**Schiedsrichter:** Tekinarslan (Karlsruhe)

**Zuschauer:** 300

### **Spielbericht:**

Bei idealen äußeren Bedingungen und zahlreichen Zuschauern wollten die Hausherren von Beginn an die letzten Zweifel in Sachen Klassenerhalt beseitigen. Dementsprechend engagiert gingen sie in die Zweikämpfe. Bereits in der elften Minute traf Walz die Unterkante der Latte, als er aus kurzer Distanz zum Schuss kam. Zwei Minuten später schlenzte A-Juniorenspieler Christian Schledorn das Leder aus 18 Metern über das leere Tor der Gäste. In der 15. Minute machte er es besser, spekulierte erstklassig und schob das Spielgerät souverän ins lange Eck zum 1:0. Die Gäste versteckten sich keineswegs in der TSV-Arena. SV-Torjäger Arias hatte zwei gute Chancen. Doch ging zum einen sein Schuss am Tor vorbei (21.), zum anderen hatte er Pech, als TSV-Torsteher Hügel, mit dem Querbalken im Bunde, einen Freistoß von ihm entschärfen konnte (30.). Zehn Minuten vor dem Pausenpfiff kam Denis Wöppel nach einem Freistoß von Tiefenbach völlig frei zum Kopfball, setzte diesen aber neben das Gehäuse. Im zweiten Spielabschnitt spielten die "Grün-Weißen" aufs Lieblingstor in Richtung TSV-Sportheim.

Und prompt musste SV-Keeper Heinrich bereits in der 46. Minute sein ganzes Können aufbieten, als er einen Schuss von Müller, nach toller Vorarbeit von Kolbeck, gerade noch zur Ecke abwehren konnte. Doch in der 48. Minute ertönte das Tor-Jingle dann ein zweites Mal: Arnold hob einen Freistoß gefühlvoll über die Mauer zum 2:0, nachdem er selbst zuvor gefoult wurde.

Schledorn versäumte es, für die endgültige Entscheidung zu sorgen, doch traf sein Schuss nach einem Konter nur die Latte (59.). Keine Minute später erneut Glück für die "Wöppel-Truppe", denn da setzte Essig die Kugel an die Unterkante der Latte. Der Mitaufsteiger hätte in der 83. Minute noch auf 2:1 herankommen können, doch traf Tunc den Ball nicht, als er freistehend im Strafraum auftauchte. So konnten die Einheimischen letztendlich mit dem fünften Sieg in Folge und dem fünften Match ohne Gegentor den ersehnten Klassenerhalt ausgiebig feiern.

## **33. Spieltag**

**Samstag, 22.05.10**

**SVK spielfrei**

## **32. Spieltag**

Sonntag, den 16.05.10

<b>SV Königshofen – VfR Gommersdorf</b>	<b>(0:0) 3:0</b>
---	------------------

<b>Aufstellung SVK:</b>
-------------------------

Freudenberger – D. Wöppel, A. Hönig, Schmitt – H. Günther, Frank, Tiefenbach, Burkard, Volkert – Arias, Tunc
---

<b>Auswechslungen:</b> Ulshöfer für Tunc (63.), Tucker für Schmitt (69.), Spang für Burkard (84.)
--

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

<b>Aufstellung VfR Gommerdorf:</b>
------------------------------------

Steckert, Olkus, Beuschlein (67. Mütsch), Bartl, Göbel, Lieb, Stücklein (60. Feger), Müller, Köpfler, Hesslinger, Ostermaier
---

**Tore:** 1:0 Tunc (53.), 2:0 Arias (60), 3:0 Burkard (78.)

**Schiedsrichter:** Ander (Sinsheim)

**Zuschauer:** 165

### **Spielbericht:**

Einen wieder einmal mehr als ordentlichen Auftritt zeigten die Messestädter ihrem Publikum. Dabei darf keineswegs verschwiegen werden, dass die Gäste aus Gommersdorf beileibe nicht enttäuschten. Im ersten Durchgang sahen die Zuschauer ein abwechslungsreiches Spiel. Beide Teams setzten immer wieder spielerische Akzente. Gute Einschussmöglichkeiten ergaben sie hüben wie drüben. In der Phase kurz vor der Pause waren die Gäste wirklich am Drücker und Königshofen rettete sich gerade so in die Halbzeit. Aus der kamen die Gastgeber dann deutlich frischer. Volkert und Schmitt hätten durchaus schon den SVK in Führung bringen können, doch es dauerte bis zur 53. Minute, bis Tunc einen herrlichen Spielzug zum 1:0 abschloss. In der Folge spielte das Wöppel-Team wie aus einem Guss und der VfR war letztendlich chancenlos. Nach einem erneut sehr schönen Spielzug erhöhte Arias auf 2:0. Königshofen gab sich damit allerdings noch nicht zufrieden und drängte auf weitere Tore. Burkard war es schließlich vorbehalten, per Kopfballabstauber für das 3:0 zu sorgen.

## 31. Spieltag

Donnerstag, den 13.05.10

<b>FC Schweinberg - SV Königshofen</b>
--

<b>(0:2) 0:4</b>
------------------

<b>Aufstellung SVK:</b>
-------------------------

Heinrich – Ulshöfer, A. Hönig, Schmitt – H. Günther, D. Wöppel, Tiefenbach, Burkard, Volkert – Arias, Tunc
---

<b>Auswechslungen:</b> Tucker für Ulshöfer (61.), Frank für Schmitt (72.), J. Wöppel für Burkard (77.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

<b>Aufstellung FC Schweinberg:</b>
------------------------------------

Häfner, Gress, Marco Bund, F. Michel, Marcel Bund, Dörr, Neuwirth (77. Berwanger), Greß (46. Stang), Weidinger, Greulich, Baumann
--

**Tore:** 0:1 Burkard (14.), 0:2 Burkard (19), 0:3 Tunc (65.), 0:4 A. Hönig (75., FE)

**Schiedsrichter:** Federlechner (Karlsruhe)

**Zuschauer:** 120

### **Spielbericht:**

In dieser für den FC Schweinberg so wichtigen Partie waren die Gäste von Anfang an präsen-ter. Den FC-Spielern merkte man deutlich die Nervosität an. So war es eigentlich nur logisch, dass der SVK immer überlegener wurde. Und diese Überlegenheit machte sich schließlich auch in Toren bemerkbar. In der 14. und 19. Minute war nach schnellen Spielzügen jeweils Konstantin Burkhard zur Stelle und brachte die Messestädter mit 2:0 in Front. Dabei machte es die FC-Kicker den Gästen aber auch nicht allzu schwer, da man viel zu weit weg von den Gegenspielern war. Bezeichnend für die schwache erste Hälfte der Gastgeber war die Tatsache, dass man erst in der 43. Minute richtig gefährlich vor dem Gästetor auftauchte. Nach einem "Mosch"-Donnerwetter kam der FCS mit neuem Mut aus der Kabine. Doch die Königshöfer waren darauf vorbereitet und lie-ßen praktisch nichts zu. Was sich in Richtung Gästetor ereignete, war aber auch alles andere als zwingend. Mit einem Heber über den Torwart sorgte Tunc in der 65. Minute dann für die endgültige Entscheidung. Per Foulelfmeter erhöhte Kö-nigshofen dann sogar noch auf 4:0. Auch in dieser Höhe war der Gästesieg ver-dient.

## **30. Spieltag**

Sonntag, den 09.05.10

**SV Königshofen – SV Schefflenz**

**(0:0) 2:1**

### **Aufstellung SVK:**

Heinrich – Ulshöfer, A. Hönig, C. Müller – H. Günther,  
D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard

**Auswechslungen:** Schmitt für C. Müller (69.), Tunc für H. Günther  
(71.), Tucker für Volkert (88.)

**In Reserve:** -

**Gelb/Rot:** Ippendorf (63., SVS)

**Rot:** -

### **Aufstellung SV Schefflenz:**

Scheuermann, Fritz, Leist, Hörner (39. Ippendorf), Runkel, Laaber, F.  
Kircher, Bahner, Schäfer, Mohr, Link

**Tore:** 1:0 Mohr (60.), 1:1 Arias (71.), 2:1 Arias (79., FE)

**Schiedsrichter:** Florian Jakel (Edingen)

**Zuschauer:** 170

### **Spielbericht:**

In einer guten Landesliga-Partie gewann der SV Königshofen verdient. Von Beginn an nahmen die Einheimischen das Zepter in die Hand und suchten ihr Heil in der Offensive. Immer wieder spielte man über die Außen und erarbeitete sich so ein paar gute Chancen. Allerdings sorgte der Gast auch für Gefahr, meist über den agilen Mohr und ganz vorne über Spielertrainer Schäfer. Doch die SVK-Defensive präsentierte sich gestern sattelfest und ließ nur wenig zu. Auch im zweiten Durchgang bestimmte die Wöppel-Elf das Geschehen und der Gast setzte auf Konter. Doch aus heiterem Himmel gelang Mohr die Führung, indem er den Ball bei einem 20-Meter-Freistoß unhaltbar in den Winkel zirkelte. Jedoch zeigten die Gastgeber gleich eine Reaktion und gaben nicht auf. Belohnt wurde der SVK mit dem Ausgleich, als Arias den von Tiefenbach ans Lattenkreuz geschossenen Ball nur noch einköpfen brauchte. Die nach Ippendorfs Platzverweis in Unterzahl spielenden Schefflenzer versuchten nun mit aller Macht, den einen Punkt über die Zeit zu retten. Ohne die Defensive zu vernachlässigen wartete Königshofen geduldig auf seine Chance, und die kam, als Arias in der 79. Minute per Foulelfmeter das 2:1 markierte. In der Schlussphase setzten die Gäste nochmals alles auf eine Karte, doch der SVK schaukelte den knappen Vorsprung über die Zeit.

## 29. Spieltag

Sonntag, den 02.05.10

<b>FC Daudenzell - SV Königshofen</b>	<b>(1:1) 0:2</b>
---------------------------------------	------------------

<b>Aufstellung SVK:</b>
Heinrich – Ulshöfer, A. Hönig, C. Müller – H. Günther, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Burkard – Arias, Tunc
<b>Auswechslungen:</b> Volkert für Tunc (60.), Schmitt für Frank (85.), Neckermann für Arias (88.)
<b>In Reserve:</b> -
<b>Gelb/Rot:</b> -
<b>Rot:</b> -

<b>Aufstellung FC Daudenzell:</b>
Schöner, Bräuchle, Neuberger, Holzner, T. Schneider, Gramlich, Rhein (66. Engelhardt), Sarrach-Ditte, Kielmann (87. Aydin), Hau- pert, D. Schneider (66. Ceyhan)

**Tore:** 0:1 Tunc (6.), 1:1 Hauptert (35.), 1:2 Arias (60.)

**Schiedsrichter:** Ott (Eggenstein-Leopoldshafen)

**Zuschauer:** 70

### **Spielbericht:**

Nach dem wichtigen Sieg am letzten Mittwoch gegen Aglasterhausen war gegen den SV Königshofen ein weiterer Dreier Pflicht. Die erste Chance hatten der FCD in der fünften Minute durch D. Schneider, als er nur knapp am Tor vorbei schob. Im Gegenangriff machte der SV es besser. Nach äußerst passivem Verhalten der "Zeller" Abwehr erzielte Tunc in der sechsten Minute völlig freistehend das 0:1. Der FCD zeigte wieder einmal, warum er in dieser Saison nicht die beste Heimbilanz hat. Nur langsam kam er besser ins Spiel, wobei Königshofen weiter mit seinem schnellen Spiel nach vorne aus einer sicheren Defensive überzeugte. Nach einem Eckball Mitte der ersten Halbzeit hatte Sarrach-Ditte per Kopf die Möglichkeit zum Ausgleich, doch der Ball wurde noch von der Linie geköpft. Im weiteren Verlauf des Spiels nahm der Druck der "Zeller" zu, und Hauptert markierte per Flachschiess das fällige 1:1 (35.). Kurz vor der Halbzeit nochmals Glück für den SVK, als ein Freistoß von Hauptert quer durch den Fünfmeteraum lief und kein "Zeller" den Fuß an den Ball brachte. Nach der Pause war der FCD wieder zu passiv und die erste Chance zum 1:2 hatte Arias auf dem Kopf. Doch völlig freistehend setzte er den Ball neben das Tor. Die Einheimischen wachten aber nicht auf und so hatte man nur zwei Minuten später erneut Glück, als ein Distanzschuss von der Querlatte nur knapp vor der Torlinie aufschlug. In der 60. Minute dann ein Blackout von Schöner, der einen Ball beim Herauslaufen überschlug und Arias dieses Geschenk zum 1:2 annahm. Mit einem Doppel Wechsel in der 66. Minute versuchte das Trainerteam nochmals etwas Leben ins Zeller Spiel zu bringen. Königshofen konnte aber mit recht geringem Aufwand die Führung verteidigen.

## 28. Spieltag

Sonntag, den 25.04.10

<b>SV Königshofen – TSV Höpfingen</b>
---------------------------------------

<b>(0:1) 0:1</b>
------------------

<b>Aufstellung SVK:</b>
-------------------------

Heinrich – Ulshöfer, A. Hönig, C. Müller – H. Günther, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
--

<b>Auswechslungen:</b> Tunc für Frank (57.), J. Wöppel für Ulshöfer (69.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

<b>Aufstellung TSV Höpfingen:</b>
-----------------------------------

A. Kaiser, Farrenkopf, Böhler, D. Mechler, C. Kaiser, Schuh, Schießer, F. Mechler, Johnson, Malsam, Hornbach
--

**Tor:** 0:1 D. Mechler (45., Foulelfmeter)

**Schiedsrichter:** Oliveira (Ittlingen)

**Zuschauer:** 230

### **Spielbericht:**

Etwas unglücklich verloren die Messestädter gegen den TSV Höpfingen. Die Fußballfans sahen zunächst einen müden Sommerkick. Beide Teams neutralisierten sich und waren auf Torsicherung bedacht. Erst nach 20 Minuten gab Arias einen Warnschuss ab, doch TSV-Keeper Kaiser reagierte glänzend, ebenso kurz danach bei Volkert, der aus kurzer Distanz scheiterte. Zuvor hatte Höpfingen eine gute Einschussmöglichkeit durch Christoph Kaiser. Mit dem Pausenpfiff gelang den Gästen dann doch die Führung, als Dominik Mechler einen Foulelfmeter sicher zum 0:1 verwandelte. Nach dem Wechsel rannten die Gastgeber unermüdlich auf das Höpfinger Tor. Allerdings spielte man zu wenig über die Außen und sorgte nur selten für Gefahr. Höpfingen stand in der Defensive sicher und verlegte sich aufs Kontern. Dabei brannte es einige Male lichterloh im SV-Strafraum. Der SV gab aber zu keiner Zeit die Partie auf und wurde in der Nachspielzeit noch fast mit dem Ausgleich belohnt, als Spielertrainer Wöppel am aufmerksamen Kaiser im Höpfinger Kasten scheiterte.

## 27. Spieltag

Sonntag, den 18.04.10

<b>SV Nassig - SV Königshofen</b>
-----------------------------------

<b>(0:0) 0:1</b>
------------------

<b>Aufstellung SVK:</b>
-------------------------

Heinrich – Ulshöfer, A. Hönig, C. Müller – H. Günther, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Tunc, Burkard
---

<b>Auswechslungen:</b> Tucker für H. Günther (42.), Arias für Tunc (82.), J. Wöppel für Volkert (89.)
--

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

<b>Aufstellung SV Nassig:</b>
-------------------------------

Schwind, Hörner, Lausecker, Semmler, Guiffrida-Cortes (78. Ander- sen), A. Gegenwart, Herberich (75. Kempf), C. Gegenwarth, Klein, Goll, Anhölcher (85. Ebeling)
--

**Tor:** 0:1 Tunc (81.)

**Schiedsrichter:** Schlagloth (Heidelberg)

**Zuschauer:** 120

**Spielbericht:**

In den ersten 20 Minuten erspielten sich die Hausherren ein Übergewicht. Die erspielten Möglichkeiten wurden aber nicht in eine Führung umgewandelt. Königshofen wurde stärker und gestaltete das Spiel ausgeglichen. In der zweiten Hälfte plätscherte das Spiel so vor sich hin und keine der beiden Mannschaften konnten sich Möglichkeiten erarbeiten. Dann die 80. Minute: Schwind parierte zuerst einen Kopfball von Tunc zur Ecke. Die darauffolgende Ecke klärte Kempf auf der Linie. Den Abpraller versenkte wiederum Tunc zum entscheidenden 0:1. Danach passierte nicht mehr viel.

## Nachholspiel

Mittwoch, den 14.04.10

<b>Eintracht Walldürn - SV Königshofen</b>	<b>(0:1) 1:1</b>
--	------------------

<b>Aufstellung SVK:</b>
-------------------------

Heinrich – Ulshöfer, A. Hönig, C. Müller – H. Günther, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
--

<b>Auswechslungen:</b> Freudenberger für Heinrich (74.), Tunc für Burkard (78.), Neckermann für Frank (86.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

<b>Aufstellung Eintracht Walldürn:</b>
--

Plett, C. Spreizenbarth, B. Fischer, Watzlawek, Stich (87. S. Spreizenbarth), Dörfer, Neeb (63. Berberich), Haun, Talkner, Turra, Goldschmidt
---

**Tore:** 0:1 C. Müller (37.), 1:1 Turra (67.)

**Schiedsrichter:** Katja Uhrig (Unterdiebach)

**Zuschauer:** 100

**Spielbericht:**

In der ersten Halbzeit agierte der SV Königshofen zielstrebig und dominierte die Begegnung. Dennoch boten sich aber dem Walldürner Neeb zwei Chancen, die aber ungenutzt blieben. C. Müller gelang in der 37. Minute der nicht unverdiente Führungstreffer für den SV Königshofen. Nach dem Wechsel steigerte sich Eintracht Walldürn, ohne aber überzeugen zu können. Einen Goldschmidt-Schuss wehrte Königshofens Torwart ab, den Nachschuss verwandelte Turra zum 1:1. Der restliche Spielzeit verlief ohne nennenswerte Höhepunkte.

## 26. Spieltag

Samstag, den 10.04.10

<b>SV Sattelbach - SV Königshofen</b>	<b>(1:1) 1:1</b>
---------------------------------------	------------------

<b>Aufstellung SVK:</b>
-------------------------

Heinrich – Ulshöfer, A. Hönig, C. Müller – H. Günther, Tucker, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
---

<b>Auswechslungen:</b> D. Wöppel für Tucker (66.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> C. Müller (SVK, 79.)
---------------------------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

<b>Aufstellung SV Sattelbach:</b>
-----------------------------------

F. Zimmermann, Westenhöfer, Dörner, Morina, Weis, Mackamul (76. Stumpf), Thumfahrt, Winter (7. Kästner), Knoll, Santiago, Ludäscher
--

**Tore:** 0:1 C. Müller (25.), 1:1 Ludäscher (43.)

**Schiedsrichter:** Tekinarslan (Karlsruhe)

**Zuschauer:** 140

### **Spielbericht:**

Vor Beginn des Spiels legten beide Mannschaften eine Gedenkminute für den verstorbenen ehemaligen Königshofener Spieler Roland Drixler ein. Danach stand der Fußball im Vordergrund. Beide Mannschaften taten sich zunächst schwer im Spiel nach vorne, da beide Abwehrreihen sicher standen. Königshofen hatte leichte Vorteile, doch die Heimelf hielt dagegen. In der 25. Minute erzielte Müller im Anschluss an einen Eckstoß völlig frei stehend per Kopf aus kurzer Entfernung die Gästeführung, da sich keiner der Sattelbacher Abwehrspieler für ihn zuständig fühlte. Danach spielte sich viel im Mittelfeld ab, lediglich durch einen Freistoß hüben wie drüben ging Gefahr für die beiden Keeper aus. Kurz vor der Pause wurde der erste konstruktive Sattelbacher Angriff von Erfolg gekrönt, als Ludäscher aus kurzer Entfernung überlegt an Gästetorhüter Heinrich vorbei zum Ausgleich einschob. Nach der Pause sahen die Zuschauer kaum nennenswerte Tormöglichkeiten. Mit dem Wissen, dass nur ein Sieg bei der prekären Tabellensituation weiterhelfen konnte, versuchte Sattelbach alles, um den Siegtreffer zu erzielen, doch außer einem gefährlichen Freistoß von Dörner ging kaum Gefahr auf das Gästetor aus. Selbst die Überzahl in den letzten elf Minuten wurde nicht genutzt. In der Schlussminute fischte Zimmermann einen Freistoß aus 18 Metern aus dem Dreieck, so dass es bei der leistungsgerechten Punkteteilung blieb.

## 25. Spieltag

Ostermontag, den 05.04.10

<b>SV Aglasterhausen - SV Königshofen</b>	<b>(2:1) 2:3</b>
---	------------------

### **Aufstellung SVK:**

Heinrich – Ulshöfer, A. Hönig, C. Müller – H. Günther,  
D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard

**Auswechslungen:** Tucker für Volkert (80.), Tunc für Burkard (88.),  
J. Wöppel für D. Wöppel (89.)

**In Reserve:** -

**Gelb/Rot:** 1 x SVA (78.)

**Rot:** -

### **Aufstellung SV Aglasterhausen:**

Doracic, D. Fenzl, Ernst (84. Hochheimer), Göhrig, Ohlhauser, Reinhard (78. Streib), Winkler, F. Fenzl, Stadler, Lerner, Thieme

**Tore:** 1:0 (6., FE), 2:0 (23.), 2:1 Burkard (23.), 2:2 Arias (53.),  
2:3 Burkard (56.)

**Schiedsrichter:** Lofend (Karlsruhe)

**Zuschauer:** 140

### **Spielbericht:**

Aufgrund einer äußerst schwachen zweiten Halbzeit der Heimelf kam der SVK zu einem insgesamt verdienten Auswärtserfolg. Dabei hatte es der SVA in der eigenen Hand. Stadler wurde in den Anfangsminuten im Strafraum gefoult. Ohlhauser verwandelte sicher. Der Gast fand nicht zum Spiel und die Chancen der Hausherren häuften sich. Logische Folge war das 2:0 durch Ohlhauser, der einen Freistoß direkt über die Mauer für Heinrich unhaltbar neben den Pfosten zirkelte. Fast im Gegenzug der etwas überraschende Anschluss durch Burkard. Nach einem Ballverlust in der Angriffsbewegung schalteten die Taubertäler schneller. Tiefenbach lief mit dem Ball unbedrängt bis zur Grundlinie. Seine flache Hereingabe verwandelte der völlig frei stehende Burkard mühelos. Nachfolgend wogte das Geschehen bis zur Pause hin und her, wobei insbesondere die Bodenverhältnisse die Ballkontrolle erschwerten. Sowohl Thieme als auch F. Fenzl auf Seiten der Gastgeber wie auch Arias und Volkert vom SVK scheiterten mit teils besten Möglichkeiten. Ohne Elan erschienen die "Hausemer" aus der Kabine und überließen das Spiel den Gästen. Derart leicht gemacht und angetrieben vom überragenden Arias hatte der Gast plötzlich ein Übergewicht. Mit Glück gelang Arias dabei der Ausgleich. Dessen scharf getretener Freistoß wurde von einem SVA-Verteidiger in die entgegengesetzte Torecke abgefälscht. Nur drei Minuten darauf unterlief Winkler im eigenen Strafraum beim Abwehrversuch ein Handspiel. Arias scheiterte vom Punkt zwar an Doracic. Doch Burkard war im Nachsetzen der Schnellste und drosch die Kugel unter die Latte. Nun erst erwachte der SVA wieder aus seiner Lethargie, lief dabei jedoch des Öfteren in die Konter der Gäste. Arias traf hierbei Mitte der zweiten Halbzeit nur den "Hausemer" Querbalken. Gegen die nun gefestigte Defensive der Gäste geriet der SVA in der Schlussphase auch noch in Unterzahl und der Sieg

## 24. Spieltag

Gründonnerstag, den 01.04.10

<b>FV Mosbach - SV Königshofen</b>
------------------------------------

<b>(0:0) 2:0</b>
------------------

<b>Aufstellung SVK:</b>
-------------------------

Heinrich – Ulshöfer, A. Hönig, C. Müller – H. Günther, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
--

<b>Auswechslungen:</b> Tucker für C. Müller (13.), Tunc für Ulshöfer (75.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

<b>Aufstellung FV Mosbach:</b>
--------------------------------

Wastl, Schuster, Hummler, Lokurlu (55. Eiermann), Weimer, Pajazi- ti, Obermayer, Özdemir, Bender, Dörzbacher, Hehn (45. D. Wastl)
--

**Tore:** 1:0 (55., Foulelfmeter), 2:0 (89., Foulelfmeter)

**Schiedsrichter:** Stumpf (Eppingen)

**Zuschauer:** 100

**Besondere Vorkommnisse:** Özdemir (FVM) verschießt in der 6. Minute einen Foulelfmeter

**Spielbericht:**

Im Spiel des MFV gegen den SV Königshofen wurden beide Tore durch Elfmeter erzielt. Bereits in der sechsten Minute hatte Özdemir nach einem Foul an Bender beim ersten Elfmeter die Führung auf dem Fuß. Doch der Gästetorhüter konnte abwehren. Die Königshofener hatten die erste Chance in der 42. Minute durch Arias, dessen Schuss ging an Wastls Tor nur knapp vorbei. Nach der torlosen ersten Halbzeit entschied der MFV nach dem Seitenwechsel durch zwei weitere Elfmeter, jeweils verwandelt durch Bender, in der 55. und der 88. Minute mit 2:0 das Spiel für sich und ist somit weiterhin auf gutem Weg, das angestrebte Ziel, den Aufstieg in die Verbandsliga zu erreichen.

## 23. Spieltag

Sonntag, den 28.03.10

<b>SV Königshofen – FC Grünsfeld</b>	<b>(0:0) 0:1</b>
--------------------------------------	------------------

<b>Aufstellung SVK:</b>
-------------------------

Heinrich – Ulshöfer, Spang, C. Müller – H. Günther, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
---

<b>Auswechslungen:</b> Tunc für Spang (76.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

<b>Aufstellung FC Grünsfeld:</b>
----------------------------------

Withopf, Engert, Höfling, H. Wagner, Seubert, Kordmann, A. Wagner, Bamberger, Weigand (87. Mittnacht), Kriegisch, Wortmann
--

**Tor:** 0:1 (74.)

**Schiedsrichter:** Roth (Ubstadt)

**Zuschauer:** 240

### **Spielbericht:**

Der SV Königshofen kommt im Jahr 2010 einfach nicht in die Gänge. Obwohl über 90 Minuten drückend überlegen, mussten die Messestädter am Ende mit einer bitteren 0:1-Niederlage das Feld verlassen. Von Beginn an nahmen die Einheimischen das Heft in die Hand, ohne sich jedoch die ganz klaren Tormöglichkeiten zu erspielen. Immer wieder blieb man an der dicht gestaffelten Gästeabwehr hängen. Grünsfeld verlegte sich aufs Kontern, blieb aber in der Offensive zunächst auch ohne Durchschlagskraft. Weigand hatte noch die beste Torchance, die aber von SV-Keeper Heinrich glänzend pariert wurde. Kurz vor der Pause scheiterte zunächst Arias am Grünsfelder Gebälk und Sekunden später hatte Burkard das 1:0 auf dem Fuß.

Nach dem Seitenwechsel kam zunächst Grünsfeld besser in die Partie und nahm den Königshöfer Druck aus dem Spiel. Erst Mitte der zweiten Halbzeit legten die Gastgeber wieder einen Zahn zu. Doch inmitten dieser Drangperiode die kalte Dusche für Königshofen. Ein schnell vorgetragener Konter über Außen schloss Weigand in der 74. Minute per Kopf zur Gästeführung ab. Das Aufbäumen des SV Königshofen brachte in der Schlussphase keinen Erfolg. Mit Glück und Geschick rettete Grünsfeld die knappe Führung über die Zeit.

## 22. Spieltag

Sonntag, den 21.03.10

<b>VfR Gerlachsheim – SV Königshofen</b>	<b>(0:0) 3:2</b>
--	------------------

### **Aufstellung SVK:**

Heinrich – Ulshöfer, A. Hönig, C. Müller – H. Günther,  
D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard

**Auswechslungen:** Tunc für Burkard (61.), Spang für  
H. Günther (66.), J. Wöppel für A. Hönig (77.)

**In Reserve:** -

**Gelb/Rot:** -

**Rot:** -

### **Aufstellung VfR Gerlachseim:**

Sack, Ziegler, Przerwok, Stein, Kraut, Th. Nachtmann, Holler, Neu-  
decker, Sedat Aksoy (62. R. Nachtmann), Krämer, Heissenberger

**Tore:** 1:0 (50.), 2:0 (57.), 2:1 (70.) Arias, 3:1 (76.), 3:2 (90., Foulelfmeter)

**Schiedsrichter:** Grübel (Schillingstadt)

**Zuschauer:** 150

### **Spielbericht:**

Beide Mannschaften schenken sich nichts, gingen aber in den ersten 45 Minute kein großes Risiko ein, so dass die Abwehrreihen zumeist im Bilde waren. Die besseren, wenn auch nicht zwingenden Torchancen, hatte aber der VfR. So ging es mit einem torlosen Unentschieden in die Kabinen. Nach dem Wechsel änderte sich das Bild. Nunmehr drängten die Hausherren entschlossener nach vorne und dies zahlte sich aus. Bereits fünf Minuten Wiederanpiff besorgte Oliver Krämer mit einem platzierten Kopfball die verdiente 1:0-Führung. In der 57. Minute wurde Jens Heissenberger mit einer genauen Flanke von rechts bedient und mit seinem Tor zum 2:0 schien eine Vorentscheidung gefallen zu sein. Doch eine halbe Stunde vor dem Abpfiff schöpften die Gäste neue Hoffnung, als Manuel Arias einen Freistoß aus 20 Metern in die Maschen des VfR-Tores versenkte. Doch die Antwort der Hausherren ließ nur sechs Minuten auf sich warten, als erneut Oliver Krämer nach einer schönen Flanke in der 76. Minute den alten Abstand von zwei Toren wieder mit einem Kopfball herstellte. Das 3:1 war aber noch nicht alles, denn auch Manuel Arias sollte noch zu seinem zweiten Treffer kommen, als er in der Nachspielzeit einen Foulelfmeter zum 3:2-Endstand verwandelte.

### 21. Spieltag, Sonntag, 14.03.2010

**SV Königshofen – TSV Buchen abgesagt**

### 20. Spieltag, Sonntag 07.03.2010

**Eintracht Walldürn – SV Königshofen abgesagt**

## 19. Spieltag

Sonntag, den 28.02.10

<b>SV Königshofen – VfR Uissigheim</b>	<b>(0:1) 0:2</b>
--	------------------

<b>Aufstellung SVK:</b>
-------------------------

Freudenberger – Schmitt, Ulshöfer, C. Müller – H. Günther, Spang, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
---

<b>Auswechslungen:</b> Tucker für Spang (68.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

<b>Aufstellung VfR Uissigheim:</b>
------------------------------------

Uehlein, Walz, Gros, Mohr, Johannes, Oberst, Lotter, Heerd, Trefs, Djapa, Reimann
---

**Tore:** 0:1 (19.), 0:2 (66.)

**Schiedsrichter:** Sonja Kuttelwasser (Mannheim)

**Zuschauer:** 230

**Spielbericht:**

Bei relativ guten Platzverhältnissen zeigten beide Teams nach der langen Winterpause eine flotte Partie den rund 250 Fußballfans an der Messestraße. Einzig der immer wieder stark aufkommende Wind störte die Akteure in ihren Aktionen. Spielerisch blieb erwartungsgemäß viel auf der Strecke, dafür stand das kämpferische Element im Vordergrund. Von Beginn an nahmen die Gäste das Heft in die Hand, ohne sich jedoch große Tormöglichkeiten zu erspielen. Die Einheimischen arbeiteten gut gegen Ball und Gegner, konnten sich allerdings in der Offensive ebenso wenig durchsetzen. Nach einem Eckball verschliefen die Gastgeber den "zweiten Ball" und VfR-Torjäger Reimann vollendete die Kugel zum 1:0 für die Gäste. Die Pausenführung war verdient. Im zweiten Durchgang bemühten sich die Messestädter um den Ausgleich, blieben aber immer wieder an der gut gestaffelten Gästeabwehr hängen. Uissigheim wurde in seinen Aktionen immer sicherer und erhöhte in der 66. Minute durch Djapa mit einem genau getimten Freistoß aus rund 20 Metern in den Winkel zum 2:0. Damit war die Partie gelaufen, auch wenn der SVK zehn Minuten vor Spielende nochmals die Möglichkeit zum Anschluss hatte, aber Uehlein im VfR-Kasten glänzend reagierte. Ein verdienter VfR-Sieg.

## 18. Spieltag

Sonntag, den 06.12.09

<b>SV Königshofen – TSV Oberwittstadt</b>	<b>(0:1) 0:3</b>
---	------------------

<b>Aufstellung SVK:</b>
-------------------------

Freudenberger – A. Hönig, Ulshöfer, C. Müller – H. Günther, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Tucker – Arias, Volkert
--

<b>Auswechslungen:</b> Tunc für Tucker (46.), Neckermann für A. Hönig (45.), J. Wöppel für H. Günther (70.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> Arias (81./SVK)
-----------------------------

<b>Aufstellung TSV Oberwittstadt:</b>
---------------------------------------

Radevic, Pappenscheller, Walz, Essig, Galm, Meister, Otterbach, R. Friedlein, Kolbeck, Arnold, J. Kern
---

**Tore:** 0:1 (44.) Eigentor, 0:2 (49.), 0:3 (59.)

**Schiedsrichter:** Abdi Oemiria (Mannheim)

**Zuschauer:** 195

### **Spielbericht:**

Es gibt Tage, da wäre man lieber im Bett geblieben und hätte die Kickstiefel nicht geschnürt. Einen solchen Tag erlebten die Wöppel-Mannen am gestrigen Sonntag gegen Oberwittstadt. Von Beginn an kamen die Einheimischen überhaupt nicht in die Gänge. Die Gäste präsentierten sich deutlich wacher, profitierten aber auch immer wieder von vielen unnötigen Abspielfehlern der Messestädter. In der Offensive fand der SVK kaum ein Rezept gegen die dicht gestaffelte Abwehr. Immer wieder konnte sich Oberwittstadt befreien und tauchte einige Male gefährlich vor dem Königshöfer Kasten auf. Zunächst konnte SV-Keeper Freudenberger mehrmals glänzend reagieren, doch kurz vor der Pause war es dann soweit, als Hönig bei einem Klärungsversuch die Kugel per Eigentor ins Netz lenkte. Im zweiten Durchgang das gleiche Bild: Der SV Königshofen bemühte sich zwar nach vorne zu spielen, sah sich aber immer wieder Kontern ausgesetzt. Kern sorgte nach schnell vorgetragenem Angriff für das 2:0 und Meister legte in der 59. Minute das 3:0 nach. Das Match war so natürlich schnell gelaufen und Oberwittstadt brachte die drei Punkte sicher nach Hause.

## 17. Spieltag **SVK spielfrei**

## 16. Spieltag

Sonntag, den 22.11.09

<b>VfR Gommersdorf - SV Königshofen</b>	<b>(2:0) 3:1</b>
---	------------------

<b>Aufstellung SVK:</b>
-------------------------

Heinrich – A. Hönig, Ulshöfer, C. Müller – Neckermann, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
---

<b>Auswechslungen:</b> Tunc für Ulshöfer (71.)
--

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

<b>Aufstellung VfR Gommersdorf:</b>
-------------------------------------

Stockert - Feger, Stöcklein, Olkus, Bartl - Göbel, Markus Hofmann, Ostermaier (88. Matthias Hofmann), Beck (76. Hettinger) - Köpfle, Müller (76. Pfeiffer)
--

**Tore:** 1:0 (2.), 2:0 (29.), 2:1 (60.) Arias, 3:1 (86.)

**Schiedsrichter:** Nitsch (Östringen)

**Zuschauer:** 225

### **Spielbericht:**

Leicht höher hätte das Ergebnis sein können, doch die Gommersdorfer vergaben einige Chancen. Nach langer Zeit der Sieglosigkeit in den letzten Jahren gewannen die Jagsttälener eindeutig. Konzentriert begannen die Gommersdorfer in die Partie und Christoffer Feger besorgte mit einem trockenen Schuss schon in der zweiten Minute für die Führung der Gommersdorfer. Königshofen zeigte sich keineswegs geschockt und sorgte mit zwei indirekten Freistößen (7., 14.) für Gefahr, die aber der Gommersdorfer Torhüter Sebastian Stockert zu Nichte machte. In der 29. Minute bewies Fabian Stöcklein Können und Cleverness, als er einen Freistoß gekonnt zum 2:0 ins Tor zirkelte. Eric Heinrich hatte den SV zuvor schon von einem höheren Rückstand bewahrt. Nach der Halbzeit schienen die Gäste noch in der Kabine, als es für die Gommersdorfer ein Leichtes gewesen wäre, das Resultat in die Höhe zu schrauben. Christoph Müller (46.), Frank Bartl (49.) und Marvin Göbel (58.) hatten die Möglichkeit das Ergebnis in die Höhe zu schrauben. Jedes Mal war Heinrich Endstation, der insgesamt eine Klasse-Partie bot. Das ansonsten gefährliche Sturm-Trio der Taubertäler glänzte nur in der 60. Minute, als Manuel Arias zum 2:1 verkürzte. Nun zeigte aber der SVK Kampfmoral, konnte aber das Spiel nicht mehr drehen. Zu stark waren die Gommersdorfer an diesem Tag. Sebastian Hettinger war es vorbehalten für die endgültige Entscheidung zu sorgen. Durch eine tolle Einzelleistung mit abschließendem Schlenzer sorgte er für das 3:1.

## 15. Spieltag

Sonntag, den 15.11.09

<b>SV Königshofen – FC Donebach</b>
-------------------------------------

<b>(1:0) 3:0</b>
------------------

<b>Aufstellung:</b>
---------------------

Heinrich – Tucker, Ulshöfer, C. Müller – H. Günther, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
---

<b>Auswechslungen:</b> Tunc für Tucker (72.), A. Hönig für Arias (76.), Neckermann für Frank (83.)
--

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

**Tore:** 1:0 (19.) Tiefenbach, 2:0 (48.) Arias, 3:0 (73.) Arias

**Schiedsrichter:** Stumpf (Eppingen)

**Zuschauer:** 170

**Kommentar:**

Auch in dieser Höhe gewann der SV Königshofen verdient mit 3:0. Von Beginn an nahmen die Einheimischen das Heft in die Hand und spielten zügig nach vorne ohne die Defensivarbeit zu vernachlässigen. Nach einer guten Einschussmöglichkeit von Volkert und einem Lattentreffer von Ulshöfer war es dann soweit: Einen schulbuchmäßigen Angriff schloss Tiefenbach zur 1:0-Führung ab. Auch danach drückten die Gastgeber aufs Tempo und hielten die Gäste so weit vom eigenen Gehäuse fern. Im zweiten Durchgang knüpfte das Wöppel-Team nahtlos an die gezeigten Leistungen an und wurde gleich belohnt. Eine genau getimte Flanke von Tiefenbach drückte Arias kurz nach der Pause per Kopf zum 2:0 ein. Anschließend kam Donebach etwas besser ins Spiel und drängte auf den Anschluss. Allerdings stand die Abwehr des SVK sicher und agierte vor allem im Rückwärtsgang äußerst diszipliniert. Sehenswert war dann in der 73. Minute das 3:0, als Arias eine herrliche Kombination über Wöppel und H. Günther im Nachschuss abschloss.

## 14. Spieltag

Sonntag, den 08.11.09

<b>SV Königshofen – FC Schweinberg</b>	<b>(0:0) 1:0</b>
--	------------------

<b>Aufstellung:</b>
---------------------

Heinrich – A. Hönig, Ulshöfer, C. Müller – Spang, D. Wöppel, Tiefenbach, J. Wöppel, Volkert – Arias, Burkard
---

<b>Auswechslungen:</b> Arias für Spang (57.), Tucker für J. Wöppel (76.), H. Günther für Burkard (84.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

**Tor:** 1:0 (58.) Arias

**Schiedsrichter:** Sertkaya (Mosbach)

**Zuschauer:** 160

**Kommentar:**

Einen ganz wichtigen Sieg fuhren die Messestädter gegen Schweinberg ein, der allerdings bis zur letzten Minute am seidenen Faden hing. Die Zuschauer sahen die erwartete kampfbetonte Partie, die sich zunächst meist im Mittelfeld abspielte. Beide Teams waren auf solide Abwehrarbeit bedacht, weshalb nur wenige Chancen zu bestaunen waren. Die Einheimischen bemühten sich zwar mit spielerischen Mitteln, den Schweinberger Abwehrriegel zu knacken, doch gab es nur selten ein Durchkommen. Bei den Schweinberger Kontern fehlten ebenfalls die Ideen. Nach dem Wechsel entwickelte sich ein etwas flotteres Match, auch weil die Gastgeber nun mehr und mehr riskierten. Die Belohnung folgte schon in der 58. Minute, als der zuvor eingewechselte, weil grippe-geschwächte, Arias einen 20-Meter-Freistoß unhaltbar im Tordreieck des Schweinberger Tores versenkte. Nach dieser Führung mussten die Gastgeber nun gewaltige Defensivarbeit leisten, denn Schweinberg blies frühzeitig zur Schlussoffensive. Bange Minuten musste der SVK teilweise überstehen, nur unterbrochen von einigen gefährlichen Entlastungsangriffen. Die Nerven waren bis in die Nachspielzeit angespannt, als der gut leitende Schiedsrichter dem FCS im Strafraum noch einen indirekten Freistoß zusprach. Allerdings wussten die Gäste mit dieser Chance nichts anzufangen, weshalb es beim glücklichen, aber aufgrund der kämpferischen Leistung nicht unverdienten Königshöfer Sieg blieb.

## 13. Spieltag

Samstag, den 31.10.09

<b>SV Schefflenz - SV Königshofen</b>	<b>(2:0) 3:1</b>
---------------------------------------	------------------

<b>Aufstellung:</b>
---------------------

Heinrich – A. Hönig, Schmitt, C. Müller – Tucker, D. Wöppel, Tiefenbach, Spang, Volkert – Arias, Burkard
---

<b>Auswechslungen:</b> Ulshöfer für Schmitt (28.), Tunc für Tucker (70.)
--

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

**Tore:** 1:0 (22.), 2:0 (43.), 3:0 (56.), 3:1 (90.) Arias

**Schiedsrichter:** Özdemir (Mühlacker)

**Zuschauer:** 120

**Kommentar:**

Die Gastgeber hatten sich vorgenommen, die Remis-Serie zu beenden, was auch eindrucksvoll gelang. Gleich in der Anfangsphase kam die SVS zu einer guten Möglichkeit. Florian Kircher setzte sich über links durch, sein Schuss ging nur an den Torpfosten. Die Gäste hielten aber jederzeit dagegen und kamen auch immer wieder gefährlich vor das Schefflenzer Tor. Königshofen hätte bei einer präziseren Hereingabe wenig später den Ball ins leere Tor schieben können, so aber klärte Leist noch. In der 22. Minute fiel die Führung für den SVS: Eine Flanke von Runkel köpfte Mohr vor das Tor und Nemeth erzielte ebenfalls per Kopf aus kurzer Distanz die Führung. Danach hatten die Gäste eine gute Tormöglichkeit, doch der Ball ging knapp am Pfosten vorbei. In der 43. Minute dann eine schöne Kombination zwischen Florian Kircher und Mohr, dessen präzisen Pass verwandelte Geider in Stürmermanier zur 2:0-Halbzeitführung. Nach dem Seitenwechsel spielte die Mannschaft der SVS weiter nach vorne und wollte noch nachlegen. In der 56. Minute dann eine herrliche Kombination zwischen Florian Kircher und Mohr, der zum vorentscheidenden 3:0 vollstreckte. Danach war ein wenig die Luft aus der Begegnung. In der Nachspielzeit kamen die Gäste durch einen sehenswerten Treffer von Arias noch zum Ehrentreffer.

## 12. Spieltag

Sonntag, den 25.10.09

<b>SV Königshofen – FC Daudenzell</b>	<b>(1:2) 2:4</b>
---------------------------------------	------------------

<b>Aufstellung:</b>
---------------------

Heinrich – A. Hönig, Schmitt, C. Müller – Tucker, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
---

<b>Auswechslungen:</b> Spang für Hönig (46.), J. Wöppel für Frank (79.), Tunc für Tucker (81.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

**Tore:** 1:0 (17.) Volkert, 1:1 (18.), 1:2 (39.), 1:3 (49.), 2:3 (77.) Tiefenbach,  
2:4 (89.)

**Schiedsrichter:** Ebert (Mannheim)

**Zuschauer:** 140

**Kommentar:**

Keinen guten Tag erwischte der SV Königshofen. Nach zähem Beginn sahen die Zuschauer bei schwierigen Platzverhältnissen zunächst Mittelfeldgeplänkel ohne große Tormöglichkeiten. Für einen Paukenschlag sorgte dann in der 17. Minute Volkert, der nach einem Freistoß zum 1:0 vollendete. Doch schon kurze Zeit später hieß es 1:1, als Ohlhauser nach einem schönen Pass in die Tiefe ausglich. Und in der Schlussphase der ersten Hälfte gingen die Gäste sogar in Führung, als Scheider nach einem langen Pass nur noch einschieben musste. Nach dem Seitenwechsel folgte die nächste kalte Dusche für die Gastgeber: Ein schnell vorgetragener Angriff wurde erneut von Scheider mit dem 3:1 abgeschlossen. Die Gastgeber gaben sich allerdings noch nicht geschlagen. Jetzt rollte Angriff auf Angriff in Richtung Tor der Daudenzeller. Mehrfach parierte der Gästekeeper, doch in der 77. Minute war er geschlagen, als Tiefenbach einen Freistoß ins lange Eck zirkelte. Danach machte der SVK weiter mächtig Druck, doch die Gäste blieben mit Kontern stets gefährlich. Einer führte dann zur endgültigen Entscheidung, als Kielmann in der 89. Minute frei stehend nur noch einzuschieben brauchte. Unterm Strich war es ein verdienter Gästeerfolg.

## 11. Spieltag

Sonntag, den 18.10.09

<b>TSV Höpfingen - SV Königshofen</b>	<b>(0:2) 0:2</b>
---------------------------------------	------------------

<b>Aufstellung:</b>
---------------------

Freudenberger – A. Hönig, Schmitt, C. Müller – Tucker, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
---

<b>Auswechslungen:</b> Herbst für Tucker (14.), Spang für Volkert (79.), Ulshöfer für C. Müller (87.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

**Tore:** 0:1 (13.) Burkard, 0:2 (33.) Burkard

**Schiedsrichter:** Reuter (Ziegelhausen-Peterstal)

**Zuschauer:** 310

**Kommentar:**

Gäste-Vorsitzender Herbert Bieber hatte vor Spielbeginn orakelt: "Heute gewinnen wir". Seine Weissagung traf ein, weil die Heim-Elf den ersten Teil komplett verschlief und die "Königshöfer" ihrem Namen alle Ehre machten. Sie präsentierten sich nämlich vor Seitenwechsel als "Könige auf dem Rasen", aber - bedingt durch Kopfballstärke - auch als "Könige der Lüfte".

Bereits in der 13. Minute nutzte Burkhard einen lang geschlagenen Ball per Kopf zur 0:1-Führung. Und dies beflügelte die Wöppel-Elf. So prüfte Müller TSV-Torsteher Nohe, und Arias wirbelte überall. Nur sporadisch deutete der Gastgeber Entlastung und somit Gefahr an. Und er ließ besagten Arias in der 33. Minute unbedrängt flanken, sodass Empfänger Burkhard mühelos zum 0:2 einnickte. TSV-Akteur Schießer gab noch vor Seitenwechsel ein TSV-Offensivsignal, seine Kollegen verstanden es: Nach Wiederbeginn stemmten sich die Gelb-Blauen enorm gegen die erste Saison-Heimleite. Doch wie auch Michael Böhler, Bundschuh, Hornbach oder "Flo" Mechler den Ball aufs Tor platzierten, SV-Torwart Freudenberger stand meist goldrichtig. Den Rest bereinigte sein Kapitän Christoph Müller. Und schließlich jubelte der SV-Chef gleich doppelt - animiert durch den Auswärts-Dreier und die richtige Prophezeiung.

## 10. Spieltag

Sonntag, den 11.10.09

<b>TSV Buchen - SV Königshofen</b>
------------------------------------

<b>(4:1) 4:3</b>
------------------

<b>Aufstellung:</b>
---------------------

Freudenberger – A. Hönig, Schmitt, C. Müller – Tucker, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
--

<b>Auswechslungen:</b> Spang für A. Hönig (68.), Herbst für Tucker (74.)
--

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

**Tore:** 1:0 (2.), 2:0 (5.), 2:1 (10.) Burkard, 3:1 (35.), 4:1 (40.), 4:2 (72.) Burkard, 4:3 (82., Foulelfmeter) Arias

**Schiedsrichter:** Selcuk (Elztal)

**Zuschauer:** 150

**Kommentar:**

Buchen erwischte einen Auftakt nach Maß, denn bereits in der zweiten Minute erzielte David Reimann mit einem platzierten 16-Meter-Schuss das 1:0. Wiederum Reimann bereitete das 2:0 vor: Seinen Schuss hielt der SVK-Schlussmann nicht fest so dass Wilczek den Abpraller verwertete. Eine Unachtsamkeit in der TSV-Abwehr begünstigte den Gast, denn Burkard verkürzte auf 2:1.. Nach den vielversprechenden Anfangsminuten bemühte sich der TSV um eine weitere Resultatsverbesserung und gestaltete das Spiel klar feldüberlegen, während der Gast durch gelegentliche Konter gefährlich blieb. In der 35. Spielminute erhöhte Wilczek per Kopf zum 3:1. Nach der Pause versäumte es der TSV, seine spielerischen Vorteile auszuschöpfen und mehr Druck auszuüben. Zwangsläufig resultierte das vierte Tor des TSV aus einer Standardsituation: Freistoßspezialist David Reimann vollstreckte nach einer Stunde zum 4:1. Die klare Führung beflügelte jedoch die Gäste, denn Burkard verkürzte auf 4:2. Zur Überraschung vieler genehmigte der Schiedsrichter den Gästen einen Foulelfmeter in der 82. Spielminute, den Arias sicher zum 4:3 verwandelte. Königshofen witterte seine Chance und der TSV musste bange Minuten bis zum Schlusspfiff überstehen, um einen verdienten, aber glanzlosen 4:3-Sieg zu verbuchen.

## 9. Spieltag

Sonntag, den 04.10.09

<b>SV Königshofen – SV Nassig</b>	<b>(0:1) 1:1</b>
-----------------------------------	------------------

<b>Aufstellung:</b>
---------------------

Heinrich – A. Hönig, Schmitt, C. Müller – Tucker, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
---

<b>Auswechslungen:</b> J. Wöppel für Frank (72.), Spang für C. Müller (84.), Tunc für Burkard (89.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

**Tore:** 0:1 (20.), 1:1 (83.) Burkard

**Schiedsrichter:** Peker (Bruchsal)

**Zuschauer:** 175

**Kommentar:**

Mit einer letztendlich gerechten Punkteteilung endete das zeitweise hektische Match. Die Einheimischen spielten von Beginn an druckvoll nach vorn, ohne sich allerdings in der Spitze entscheidend durchzusetzen. Der Gast stand hinten relativ kompakt und lauerte auf Konter. In der 20. Minute dann das etwas überraschende 0:1, als Ph. Gegenwarth von der Strafraumgrenze die Führung erzielte. Sehr lang benötigten die Messestädter, sich von diesem Schock zu erholen. Noch vor der Pause hätte Nassig auf 2:0 erhöhen müssen, doch Ph. Gegenwarth ließ sich zu weit abdrängen und Hönig konnte die Kugel gerade noch so von der Linie kratzen. Nach dem Pausentee suchte der SVK wieder mehr und mehr sein Heil in der Offensive. Allerdings ließen die Wertheimer Vorstädter nur wenig zu und beschränkten sich darauf, ihr eigenes Gehäuse sauber zu halten. Unterstützt von den einheimischen Fans wurde das Wöppel-Team dann doch noch belohnt. Über außen herrlich gespielt, kam SVK-Mittelstürmer Burkard an den Ball, zog sofort ab und noch leicht abgefälscht landete das Spielgerät zum viel umjubelten Ausgleich im Gästetor. In der sehr hektischen Schlussphase behielt der äußerst aufmerksame Schiedsrichter Peker aus Bruchsal stets die Ruhe.

## 8. Spieltag

Sonntag, den 27.09.09

<b>SV Königshofen – SV Sattelbach</b>
---------------------------------------

<b>(2:1) 4:1</b>
------------------

<b>Aufstellung:</b>
---------------------

Freudenberger – A. Hönig, Schmitt, C. Müller – Tucker, D. Wöppel, Tiefenbach, J. Wöppel, Volkert – Arias, Burkard
---

<b>Auswechslungen:</b> Spang für Tucker (71.), Tunc für J. Wöppel (87.), Neckermann für C. Müller (89.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

**Tore:** 1:0 (8.) J. Wöppel, 1:1 (29.), 2:1 (41.) Burkard, 3:1 (59.) D. Wöppel, 4:1 (89.) Tunc

**Schiedsrichter:** Friedlein (Walldürn)

**Zuschauer:** 430

**Kommentar:**

Vor erneut prächtiger Zuschauerkulisse konnte der SV Königshofen auch sein zweites Messe-Heimspiel siegreich gestalten. Die Gastgeber nahmen von Beginn an das Heft in die Hand und setzten den Gegner unter Druck. Eine herrliche Kombination über Burkard schloss SV-Spielertrainer Wöppel in der achten Minute zur 1:0-Führung ab. Doch anstatt weiter nach vorne zu spielen, ließen die Einheimischen den Gast immer mehr in die Partie kommen. Lichterloh brannte es einige Male im Königshöfer Strafraum, ehe Santiago nach einer halben Stunde ungehindert zum verdienten Ausgleich einschieben konnte. Doch die Messestädter besannen sich schnell wieder und noch vor der Pause hieß es 2:1. Eine genau getimte Flanke von Jürgen Wöppel vollendete Burkard per Kopf in die Maschen. Nach dem Pausentee war dann der SVK klar Chef im Ring, ohne allerdings sich in der Spitze entscheidend durchzusetzen. Erst ein sehenswerter Spielzug über Jürgen Wöppel brachte durch dessen Sohn Dennis das vorentscheidende 3:1 in der 59. Minute. Allerdings gaben sich die Sattelbacher noch lange nicht geschlagen und suchten ihr Heil mehr und mehr in der Offensive. Diese Spielweise eröffnete den Gastgebern natürlich immer öfter Kontergelegenheiten. Ein solcher Konter über Arias ließ die knapp 450 Fußballfans nochmals jubeln, als der kurz zuvor eingewechselte Tunc den 4:1-Endstand besorgte.

## 7. Spieltag

Sonntag, den 20.09.09

<b>SV Königshofen – SV Aglasterhausen</b>	<b>(0:0) 4:1</b>
---	------------------

<b>Aufstellung:</b>
---------------------

Heinrich – A. Hönig, Schmitt, C. Müller – H. Günther, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
--

<b>Auswechslungen:</b> Ulshöfer für H. Günther (17.), Herbst für Ulshöfer (56.), Tucker für C. Müller (77.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

**Tore:** 1:0 (55.) Arias, 2:0 (64.) Volkert, 2:1 (71.), 3:1 (73.) Arias, 4:1 (87.) Volkert

**Besondere Vorkommnisse:** SVS verschießt Foulelfmeter (23.)

**Schiedsrichter:** Weissert (Schwaigern/Württemberg)

**Zuschauer:** 410

**Kommentar:**

Mit einem am Ende deutlichen 4:1-Sieg feierte der SV Königshofen einen gelungenen Messeauftakt. Allerdings sah es in der ersten Halbzeit gar nicht nach einem Erfolg für die Einheimischen aus. Die Gastgeber waren teilweise überhaupt nicht wieder zu erkennen und präsentierten sich zunächst ohne jegliche spielerische Linie. Torchancen waren Mangelware. Die größte Tormöglichkeit hatte dann auch noch Aglasterhausen, das aber selbst mit einem etwas fragwürdigen Foulelfmeter nichts anfangen konnte. Nach dem Pausentee waren die Messestädter deutlich wacher auf dem Rasen und plötzlich lief die Kugel wie am Schnürchen. Nicht mit der Brechstange, sondern immer wieder über die Außen nahm das Wöppel-Team die Gäste jetzt förmlich auseinander. Zunächst schloss Arias nach 55 Minuten eine sehenswerte Kombination zur Führung ab und kurz danach war Volkert mit feiner Einzelleistung zum 2:0 zur Stelle. Die nie aufsteckenden Gäste kamen zwar in der 71. Minute nochmals durch Ackermann ran, mussten aber schon zwei Minuten später durch Arias nach schöner Vorarbeit durch Schmitt das 3:1 hinnehmen. Für den Schlusspunkt sorgte wieder Volkert, der in der 87. Minute ganz abgeklärt zum 4:1-Endstand einschob.

## 6. Spieltag

Sonntag, den 13.09.09

<b>FC Grünsfeld - SV Königshofen</b>
--------------------------------------

<b>(2:1) 2:4</b>
------------------

<b>Aufstellung:</b>
---------------------

Heinrich – A. Hönig, Schmitt, C. Müller – H. Günther, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
---

<b>Auswechslungen:</b> Tucker für C. Müller (85.), Webering für Volkert (87.), Tunc für Frank (88.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

**Tore:** 1:0 (3.), 2:0 (17.), 2:1 (26.) Volkert, 2:2 (57.) Volkert, 2:3 (62.) Volkert, 2:4 (80.) Tiefenbach

**Schiedsrichter:** Christian Gross (Mannheim)

**Zuschauer:** 250

**Kommentar:**

In einem absolut fairen Derby ließ es der FC Grünsfeld nach drei Minuten gleich richtig krachen. Wagner erzielte nach einer Flanke von Kriegisch per Kopf das 1:0. Die Gäste waren in keiner Weise geschockt u. hielten sofort dagegen. Innerhalb von fünf Minuten vergaben sie zwei große Möglichkeiten. Nach einer Viertelstunde löste sich der FC aus der Umklammerung u. in der 17. Minute erhöhte erneut Wagner auf 2:0. Statt nun den Kopf hängen zu lassen, drehte Königshofen jedoch mächtig auf. So stand Volkert in der 26. Minute nach einer Flanke frei und schob das Leder aus acht Metern zum hochverdienten Anschlusstreffer ein. Kurz nach der Pause hatte Grünsfeld noch eine Chance die jedoch vergeben wurde. Von nun an übernahm der SV das Spiel. Auf Vorlage von Frank erzielte erneut Volkert in der 57. Minute das 2:2. Grünsfeld versuchte nun verzweifelt zurück ins Spiel zu kommen, doch die spielstarken Gäste erstickten jede Entfaltung. So war es wiederum Volkert, der dieses Mal nach einem Abwehrfehler goldrichtig stand u. die Führung für die Gäste erzielte. Doch das war noch nicht der Schlusspunkt. In der 80. Minute fiel dann noch der Treffer des Tages. Tiefenbach ging über links durch und seine Flanke senkte sich hinter Withopf zum 4:2 Endstand ins Tor.

## 5. Spieltag

Sonntag, den 06.09.09

<b>SV Königshofen – VfR Gerlachsheim</b>	<b>(0:0) 2:0</b>
--	------------------

<b>Aufstellung:</b>
---------------------

Heinrich – A. Hönig, Schmitt, C. Müller – H. Günther, D. Wöppel, Tiefenbach, Frank, Volkert – Arias, Burkard
--

<b>Auswechslungen:</b> Tunc für Volkert (67.), Webering für Burkard (88.)
---

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

**Tore:** 1:0 (67.) Volkert, 2:0 (77.) Arias

**Schiedsrichter:** Ternes (Mannheim)

**Zuschauer:** 385

**Kommentar:**

Knapp 400 Fußballfans an der Messestraße sahen einen hoch verdienten 2:0 Derby-Sieg des SV Königshofen. Von Beginn an nahmen die Einheimischen das Zepter in die Hand und drängten den Gast in die eigene Hälfte. Die erneut spielerisch überzeugenden Königshöfer erarbeiteten sich eine Vielzahl von Tormöglichkeiten und nur VfR-Keeper Sack war es zu verdanken, dass Gerlachsheim nicht frühzeitig in Rückstand geriet. Zunächst scheiterte Volkert, dann fanden Arias und Burkard kein Durchkommen bei Sack. Zu allem Überfluss traf Wöppel kurz vor der Pause nur den Pfosten. Vom VfR Gerlachsheim war außer einem Kopfball von Krämer im ersten Durchgang nur wenig zu sehen. Nach dem Wechsel agierte der VfR allerdings deutlich frischer und hatte gleich zwei gute Einschussmöglichkeiten. Allerdings fingen sich die Gastgeber schnell wieder und zogen das Match wieder an sich. In der 67. Minute war es dann soweit, als Volkert nach herrlicher Vorarbeit von Burkard cool zum längst überfälligen 1:0 für den SV Königshofen abschloss. Gerlachsheim fand im Anschluss keine Mittel mehr, die SV-Defensive zu gefährden. Stattdessen sorgte Arias in der 77. Minute für die endgültige Entscheidung. Ein Konter über Schmitt, der den Ball aggressiv im Mittelfeld eroberte, schob der Torjäger ganz abgezockt am vertutzten Sack vorbei ins Tor.

## 4. Spieltag

Mittwoch, den 02.09.09

**FC Donebach - SV Königshofen**

**(2:1) 4:2**

### **Aufstellung:**

Freudenberger – A. Hönig, Schmitt, C. Müller – H. Günther, Volkert, Ulshöfer, Tiefenbach, Frank – Arias, Burkard

**Auswechslungen:** Neckermann für Ulshöfer (38.), J. Wöppel für C. Müller (80.)

**In Reserve:** -

**Gelb/Rot:** Arias (SVK 90.)

**Rot:** -

**Tore:** 0:1 (17.) Arias, 1:1 (27.), 2:1 (42.), 3:1 (50.), 4:1 (69.), 4:2 (80.) Burkard

**Schiedsrichter:** Siegl (Hüffenhardt)

**Zuschauer:** 140

### **Kommentar:**

In der 17. Minute konnte Arias nach einem Stellungsfehler der Hintermannschaft seine Farben durch einen Kopfball in Führung bringen. Danach kam jedoch die Donebacher Zeit. 10 Minuten nach der Führung vollendete Hemberger zum 1:1 Ausgleich. Noch vor der Pause erzielte erneut Hemberger die 2:1 Führung für den FCD. Danach versagte Schiri Siegl dem SVK einen klaren Elfmeter. Nach der Pause wollte Königshofen den Druck erhöhen, sie erhielten jedoch gleich einen Dämpfer, als J. Schnetz mit seinem Nachschuss den Vorsprung für den FCD auf 3:1 erhöhte. In die Drangphase der Gäste erzielte Schobert das 4:1. In der 80. Minute durfte der Gast noch einmal jubeln, als Burkard nach einem Eckball den Ball über die Linie drückte.

### 3. Spieltag

Sonntag, den 30.08.09

<b>SV Königshofen – Eintracht Walldürn</b>	<b>(0:0) 1:1</b>
--	------------------

<b>Aufstellung:</b>
---------------------

Heinrich – A. Hönig, Schmitt, D. Wöppel – H. Günther, Herbst, Tiefenbach, Frank, Ulshöfer – Arias, Burkard
---

<b>Auswechslungen:</b> C. Müller für Herbst (3.), J. Wöppel für Burkard (70.), Tucker für Ulshöfer (76.)
--

<b>In Reserve:</b> -
----------------------

<b>Gelb/Rot:</b> -
--------------------

<b>Rot:</b> -
---------------

**Tore:** 1:0 (71.) Arias, 1:1 (90.+3.)

**Schiedsrichter:** Grünewald (Auerbach)

**Zuschauer:** 215

**Kommentar:**

Mit einem letztlich verdienten Unentschieden trennten sich beide Teams, wobei den Gästen erst in der Nachspielzeit etwas glücklich der Ausgleich gelang. Von Beginn an nahmen die Einheimischen das Heft in die Hand und drückten den Gegner in die eigene Hälfte. Burkard verfehlte schon nach drei Minuten knapp das Walldürner Gehäuse und auch Arias scheiterte nur um Zentimeter. Kurz danach war es wieder Arias, der nur den Außenposten traf. Von den meist mit langen Bällen agierenden Gästen war in der Offensive nur wenig zu sehen, wobei kurz vor der Pause Stich die größte Möglichkeit hatte, als der Walldürner Torjäger schon SV-Kepper Heinrich ausgespielt hatte, aber dann der Ball gerade noch von der Linie gekratzt werden konnte. Nach der Pause konnte sich Walldürn ein leichtes Übergewicht erspielen. Doch mitten in diese Drangperiode schlugen die Messestädter zu, als Arias drei Gegenspieler stehen ließ und trocken aus 18 Metern zum 1:0 abschloss. Die Wallstädter gaben sich aber noch lange nicht geschlagen und spielten weiter nach vorne. Während der SVK es versäumte den entscheidenden Konter zu setzen, war Fischer in der Nachspielzeit nach einem Eckball zur Stelle und köpfte die Kugel zum Ausgleich ins Netz.

## 2. Spieltag

Sonntag, den 23.08.09

**VfR Uissigheim - SV Königshofen**

**(1:0) 3:0**

### **Aufstellung:**

Heinrich – A. Hönig, Schmitt, D. Wöppel – H. Günther, Herbst,  
Ulshöfer, Tiefenbach, Frank – Volkert, Burkard

**Auswechslungen:** C. Müller für Ulshöfer (40.), Arias für C. Müller  
(63.), Tucker für Schmitt (78.)

**In Reserve:** -

**Gelb/Rot:** -

**Rot:** -

**Tore:** 1:0 (22.), 2:0 (76.), 3:0 (84.)

**Schiedsrichter:** Trense (Langenbrücken)

**Zuschauer:** 170

### **Kommentar:**

Die erste Chance hatte Gotsch in der zweiten Minute, doch sein Schuss ging am Tor vorbei. Aber auch Kilsheimer musste sich mächtig strecken, um einen Freistoß des SVK in der achten Minute zur Ecke zu lenken. Die Gäste kamen auf und in der 17. Minute rettete Kilsheimer mit einer Fußabwehr. Beide Teams suchten das Tor und dies gelang den Gastgebern in der 22. Minute durch Vando Reimann. Nach der Pause war der SVK am Drücker und ließ Uissigheim nicht zur Entfaltung kommen. In der 76. Minute war jedoch wieder Reimann zur Stelle und erzielte seinen zweiten Treffer zum 2:0. Doch die Gäste ließen nichts unversucht und hatten in der 79. Minute Pech, dass der Pfosten rettete. In der 84. Minute traf dann noch Pfeffer zum 3:0 Endstand.

# 1. Spieltag

Sonntag, den 16.08.09

**SV Königshofen – FV Mosbach**

**(0:0) 0:1**

## **Aufstellung:**

Heinrich – A. Hönig, Schmitt, D. Wöppel – C. Müller, Herbst,  
Ulshöfer, Tiefenbach, Frank – Volkert, Burkard

**Auswechslungen:** H. Günther für C. Müller (61.), Tunc für Burkard  
(74.), J. Wöppel für D. Wöppel (77.)

**In Reserve:** -

**Gelb/Rot:** -

**Rot:** -

**Tor:** 0:1 (64.)

**Schiedsrichter:** Noe (Elztal)

**Zuschauer:** 170

## **Kommentar:**

Im Duell der Landesliga-Traditionsclubs siegte der FV Mosbach knapp, aber letztlich verdient. Von Beginn an nahm der Meisterschaftsfavorit das Heft in die Hand und dominierte das Match, ohne sich jedoch Tormöglichkeiten zu erspielen. Immer wieder gelang es der Heimelf, sich zu befreien. Die Wöppel-Mannen arbeiteten vor allem in der Defensive sehr gut gegen den Ball und Gegner. Erst kurz vor der Pause brannte es einige Male im Königshöfer Strafraum, doch SVK-Keeper Heinrich war gegen Bender und Özdemir zu Stelle. Nach der Pause das gleich Bild: Mosbach spielte immer wieder nach vorne, allerdings stand die Abwehr der Einheimischen relativ sicher. In der 64. Minute aber versenkte der eingewechselte Werner den Ball nach einer langgezogenen Freistoßflanke aus kurzer Distanz zum 0:1 ins Netz. Jetzt suchten die Messestädter ihr Heil mehr und mehr in der Offensive. Der MFV ließ in der Schlussphase allerdings nicht mehr viel zu und spielte den Vorsprung über die Zeit und hätte aber bei geschickterer Konterführung auch noch einen weiteren Treffer erzielen können.